

Die Ausstellung

im Locale der Loge hinter der Neukirche ist täglich von 9 bis 12 Uhr früh und 2 bis 5 Uhr Nachmittage geöffnet.
Der Leosverkauf findet ebendasselbst statt.

J. H. Funke Eidam Boeddinghaus & Comp.

haben von heute an ihr Geschäftlocal in der Katharinenstraße Nr. 11, Winklers Haus, 1 Treppe.
Leipzig, den 5. März 1845.

Johannes Mönge's
colorirtes Portrait in Folio
verkauft ich, damit es auch der Aermste sich anschaffen kann,
à 1 Neugroschen.

Ludwig Schreck, Universitätsstraße Nr. 2.

Leipziger Gesangbücher

als Geschenke für Confirmanden empfehle in reicher Auswahl
billigst

Carl Finck, Buchbinder,
Petersstraße Nr. 42/33, altes Museum.

Bekanntmachung.

Bei der heute in Folge der Anzeige vom 1. d. M. stattgefundenen Ausloosung sind nachstehende Nummern gezogen worden:

Nr. 40, 231, 248, 255, 322, 360, 381, 409, 416,
547, 583, 630, 637, 712, 736, 743, 748, 752, 796,
876, 898, 1034, 1035, 1090 und 1142.

Es können daher die resp. Inhaber vorstehender Scheine die darauf bezügliche Abschlagszahlung à 25 Thlr. gegen Quittung und Producirung der Scheine, worauf das Nöthige zu bemerken ist, in den gewöhnlichen Geschäftsstunden bei mir, dem unterzeichneten Vereinsbevollmächtigten, in Empfang nehmen. Leipzig, den 3. März 1845.

G. U. E. Degen, Neumarkt Nr. 6.

Bekanntmachung.

Hiermit beehre ich mich die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mein auf hiesigem Plage und in Dresden unter der Firma: **Floren & Selter** zeither bestandenes Fabrikgeschäft von Wachstuch, Rouleaux und Fenster-Vorleger an **Hrn. Chr. August Holfert** mit sämtlichen Activis, jedoch ohne Passiva käuflich überlassen habe. Ergebenst dankend für das mir gütigst geschenkte Wohlwollen bitte solches auch auf meinen Herrn Nachfolger gefälligst übergehen zu lassen. Leipzig, den 5. März 1845.

Hochachtungsvoll

Julius Selter,
zeither Floren & Selter.

Auf vorstehende Bekanntmachung mich beziehend, erlaube ich mir die ergebenste Anzeige, daß ich von **Hrn. Julius Selter** sein unter der Firma **Floren & Selter** in Leipzig und Dresden bestehendes Fabrikgeschäft von Wachstuch, Rouleaux und Fenster-Vorleger mit sämtlichen Activis, jedoch ohne Passiva käuflich übernommen haben und solches unter der Firma

August Holfert

fortsetzen werde. Ich bitte das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst zu übertragen und empfehle mich mit aller

Hochachtung

Chr. August Holfert.

Leipzig, den 5. März 1845.

Bekanntmachung.

Einem geehrten Publicum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich das von mir bisher geführte, unter der Nicolaischule befindliche

Holz- und Spielwaarengeschäft

Herrn C. F. Dost allhier

käuflich, — jedoch ohne alle Activa und Passiva, die ich selbst regulire — überlassen habe, welches derselbe von heute an für seine Rechnung fortführen wird.

Für das mir in diesem Geschäft zu Theil gewordene ehrenvolle Vertrauen herzlich dankend, bitte ich ergebenst, dasselbe auf meinen Herrn Nachfolger gefälligst übertragen zu wollen.

Meine Kräfte bleiben nun der von mir seit einigen Jahren errichteten Kartenfabrik allein gewidmet und übernimmt Herr Dost den Verkauf von Spielkarten en detail.

Ergebenst empfiehlt sich J. S. Schulze.

Leipzig, den 1. März 1845.

Auf obige Anzeige des Herrn Schulze mich ergebend beziehend, bitte ich das demselben geschenkte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen, und zeichne mit aller Hochachtung

Leipzig, den 1. März 1845.

Chr. Fr. Dost.

Schwarze Glanztaffe

in bester Qualität, dem Zweck für Confirmanden entsprechend, ferner Umschlagetücher in Seide, aus gewirkten soliden Stoffen, empfiehlt in schönster Auswahl

Ernst Seiberlich,
Petersstraße Nr. 45/36.

Gesundheits-Flanell

zu Senden, Camisols u. s. w. empfiehlt in bester Qualität

F. B. Eulitz, Reichstraße Nr. 2.

Friedrich Mohn Nachfolger im Sporergässchen

empfehle seine neuen Borräthe der so sehr beliebten, auffallend leichten, unzerbrechlichen und hier noch wenig bekannten

emailirten Kochgeschirre von gewalztem Eisen.

Die dazu passenden, ebenfalls emailirten Topfstürzen verdienen ihrer Reinlichkeit wegen eine besondere Beachtung.

Mein Lager von großen vollständigen Federbetten und geschlossenen Bett- und Flaumensedern werden sofort zu den bekannten billigen Preisen verkauft. Auch empfehle ich mein reich assortirtes Lager von fertiger Wäsche. Haardl à Fl. 5 und 10 Mgr.: Nicolaisstraße Nr. 20 rechts im Gewölbe, im Hause des Herrn Selbgießermeister Barnecke.